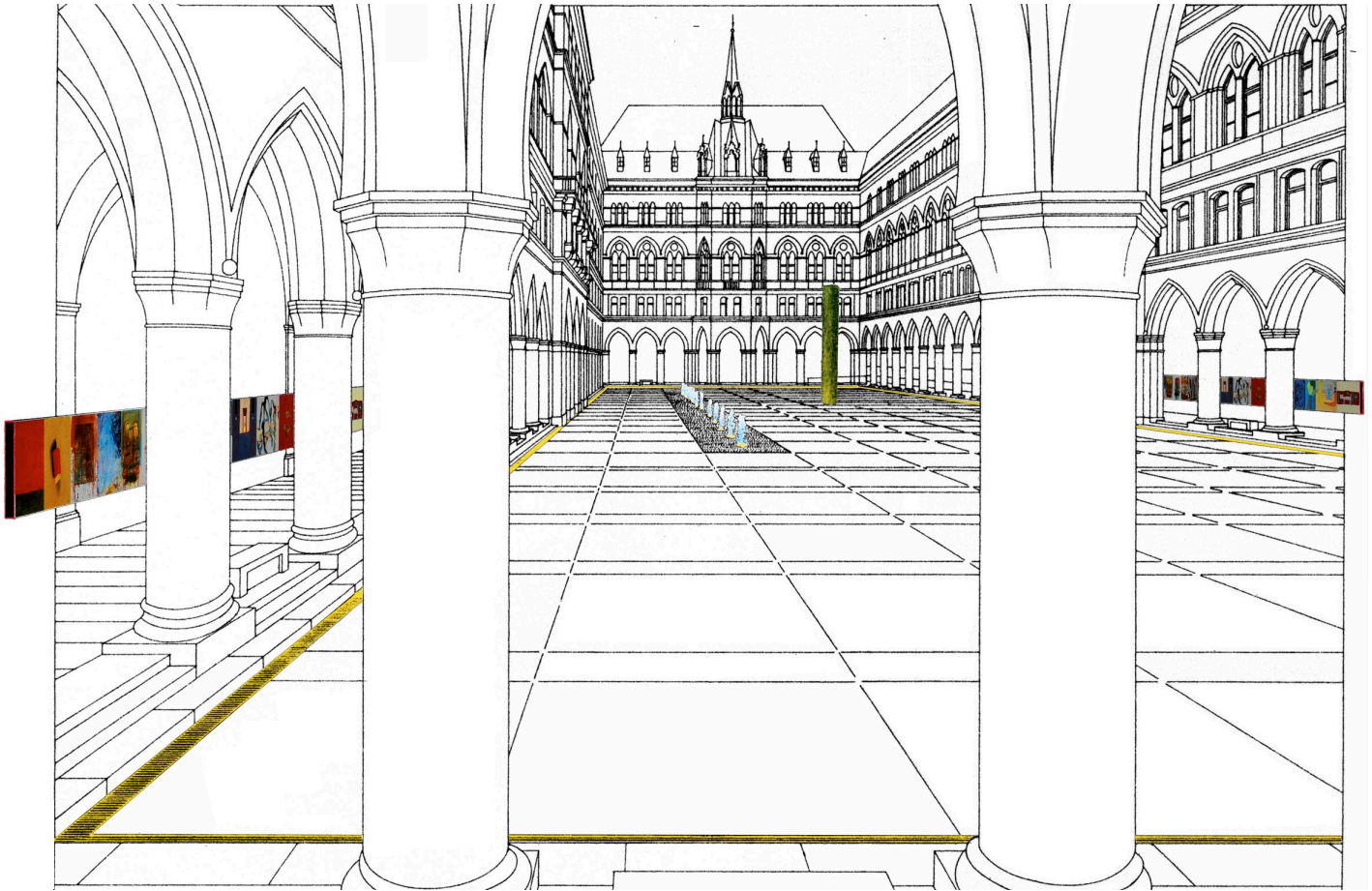


Arkadenhof Neues Rathaus, Wien

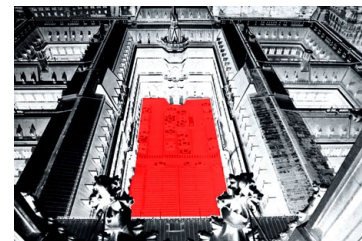


Längsschnitt

Der Grundgedanke zur Neugestaltung des Arkadenhofes besteht deshalb in der Entleerung, der Homogenisierung und der Visualisierung des gesamten Platzes zu einem einheitlichen Gesamtgefüge, um vielfältigen, zukünftigen Nutzungen und Aktivitäten wieder Raum, Raumerlebnis und Raumqualität bieten zu können.

Die geplanten Maßnahmen sind im Stande, dem Arkadenhof eine neue Raum- und Erlebnisqualität zu geben, die sich bewusst – auf Grund des sich unterscheidenden Zielpublikums – vom jahrmärktenähnlichen Ambiente vor den Toren des Rathauses unterscheidet.

Punktuelle Akzentuierungen stehen dabei flächigen und linearen Interventionen gegenüber, wobei die Kombination dieser reduzierten Gestaltungsmittel ein ausgewogenes, neues und zukunftsorientiertes Gesamtbild des Arkadenhofes schafft.



Arkadenhof Neues Rathaus
1010 Wien, Rathausplatz 1
Offener Wettbewerb, 2002 (Preis)

Auslober
Mitarbeiter

MA 19
Joel Cannivé, Johannes Feichtinger